

Protokoll der Schulparlamentsitzung vom 17.02.2022

Anwesende	s. Anwesenheitsliste
Zeit	19:30 – 21:45 Uhr
Ort	Videokonferenz
Protokoll	Michaela Redecker

TOP	Inhalt
1. Begrüßung	Das Schulparlament ist beschlussfähig. Das Protokoll der letzten Sitzung wird einstimmig genehmigt.
2. Berichte aus dem Schulleben 2.1 Rückblick	<p><u>Aufnahmetage</u> Zwei Aufnahmetage im November für 17 angemeldete Geschwisterkinder und drei Aufnahmetage im Januar für weitere 32 Kinder haben stattgefunden. Es waren sehr intensive Tage, die Arbeit mit den Schulanfänger*innen war für die Beteiligten bereichernd. Die Zusammensetzung der neuen ersten Klasse steht weitgehend.</p> <p><u>Internes Konzert (ursprünglich geplant in Kooperation mit der Wittener Musikakademie)</u> Das geplante Konzert mit der Wittener Musikakademie hat schulintern stattgefunden. Es gab musikalische Darbietungen vieler Klassen vor wechselndem Publikum. Den Kindern hat es gut getan, nach 2 Jahren wieder etwas vor Publikum aufführen zu können.</p> <p><u>Achtklassarbeiten</u> Die Ergebnisse konnten im Saal der Schulgemeinschaft vorgestellt werden. Dieses Angebot wurde von vielen Kindern angenommen Die Vorträge haben vor der Klassengemeinschaft stattgefunden und konnten über Zoom von der Schulgemeinschaft verfolgt werden.</p> <p><u>Film über die Fahrt nach Polen</u> Der Film war für einige Tage online zu sehen.</p> <p><u>Tischtennis-AG</u> Es wird Mo und Do eine Tischtennis-AG für Schüler*innen ab Kl. 2 unter der Leitung von Christian Wabbals angeboten. Die AG wird so gut angenommen, dass es mit drei TT-Platten in der Turnhalle „knapp“ wird. Danke an Christian Wabbals für sein Engagement und die Bereicherung des Schullebens!</p> <p><u>Corona-News</u> Schulrelevante Informationen rund um Corona werden auf der Homepage laufend aktualisiert und zusätzlich z.B. auf Instagram veröffentlicht. Dankeschön für diesen Service!</p>
2.2 Vorblick	<p><u>Klassenspiel „Andorra“ (Max Frisch), 12. Klasse</u> Fr, 18.02., Sa, 19.02. 20:00 Uhr So, 20.02. 18:00 Uhr Mo, 21.02. Schüleraufführung (Klassen 8-11, ggf Klasse 12 der RSS, Witten) nähere Informationen: Mittwochsbrief (16.02.2022) Aufführungen Freitag und Samstag werden per Zoom übertragen.</p>

	<p><u>Klassenspiel der 12. Klasse (SJ 2020/2021)</u> „Biedermann und die Brandstifter“ wurde als Film produziert. Der Film steht kurz vor der Premiere (erst intern, dann Premiere im „BV Kino“). Die Aufführungen sind zurzeit durch die Abiturvorbereitungen in den Hintergrund gerückt.</p> <p><u>TT-Platte (Antrag der Klasse 8)</u> Die Firma Ronsiek wurde beauftragt, eine TT-Platte aufzustellen. Der geplante Standort ist unter dem Vordach vor dem Handarbeitsraum.</p> <p><u>Besuch der Ausbildungsmesse „Einstieg Köln“</u> Am 01.04.2022 besuchen die Klassen 10 und 11 die Messe in Köln. Das Ziel ist es, Kontakte zu Unis, Unternehmen und Firmen herzustellen (national und international).</p> <p><u>Frühlingsfest</u> Ein Frühlingsfest am Samstag, dem 14.05.2022 ist in Planung.</p> <p><u>Oberstufensprechstunde</u> Für die Klasse 11 findet am 10.03.2022 in der RSS Witten eine Oberstufensprechstunde statt. Dort wird informiert, von wem bestimmte Fächer unterrichtet werden. Weiterhin können sich die Schüler*innen der beiden Schulen kennenlernen.</p>
<p>3. Berichte aus Arbeitskreisen und Gremien</p>	<p><u>Pädagogische Konferenz</u></p> <p><u>„Aufreißen“ von Klassentüren</u> In der letzten Zeit werden vermehrt Klassentüren während des Unterrichts (teilweise mehrmals in einer Stunde) von außen unvermittelt aufgerissen. Dadurch wird der Unterrichtsprozess gestört und die Türen beschädigt. Um diese Dynamik zu stoppen, ist von Seiten der Pädagogischen Konferenz als Konsequenz der Sachbeschädigung eine Beteiligung an den Reparaturkosten in Höhe von 10 EUR angedacht.</p> <p><u>Schülervertretung</u></p> <p><u>Organisation des Mittagessens</u> Idee der SV: Mit der Einführung eines digitalen Bestellsystems könnten die Bestellungen einfacher und flexibler ablaufen. In der Pädagogischen Konferenz wurden dazu bereits vor geraumer Zeit Vor- und Nachteile abgewogen und entschieden, zunächst beim analogen System zu verbleiben. Der Anbieter der RSS „Mensamax“ sei zudem sehr teuer. Vorschlag aus der Elternschaft: ggf. stelle der Anbieter „EIS“, der sich auf kleine Systeme spezialisiert habe, eine passende Alternative zur Verfügung.</p> <p><u>Essensausgabe in Lunchboxen</u> Die Essensausgabe in den Lunchboxen aus Pappe ist nicht optimal: Die Portionen sind teilweise klein und kalt, zudem entsteht viel Müll. Da es aktuell viele Vorgaben zu Hygienemaßnahmen gibt, die das Küchenteam der BV zu erfüllen hat, gibt es zurzeit keine andere gangbare „coronakonforme“ Lösung.</p> <p><u>Stullen</u> Das Angebot, vormittags Stullen kaufen zu können, soll langfristig wieder angeboten werden. Zurzeit wird es ausgesetzt, u.a. um enges Anstehen vor der Theke zu vermeiden.</p>

	<p><u>Bauerhaltungskreis</u></p> <p><u>OGS Toiletten</u> Es wird die Möglichkeit geprüft, in der Jungentoilette bei der OGS wieder Urinale aufzuhängen, um so die Situation in den beiden Kabinen zu verbessern.</p> <p><u>Küchenkreis</u></p> <p>Die Arbeit des Küchenkreises ruht zurzeit, soll aber wieder „Fahrt aufnehmen“. Dafür werden Mitstreiter*innen gesucht! Ein Aufgabenfeld ist die Gestaltung des Speiseraums, zu der bereits erste Pläne vorliegen. Wer sich an dem Arbeitskreis beteiligen möchte, ist herzlich willkommen und kann sich direkt bei Sarah Graf oder dem Schulparlament melden!</p> <p><u>Arbeitskreis soziale Dreigliederung</u></p> <p>Durch Corona pausiert zurzeit der Arbeitskreis zur sozialen Dreigliederung. Damit der Austausch bald wieder starten kann, sollen die Treffen zunächst (via Zoom) wieder aufgenommen werden. Ein Einstieg in den Arbeitskreis ist jederzeit möglich. Interessent*innen können sich bei Sarah Graf oder dem Schulparlament melden.</p>
4. Anträge	<p><u>Antrag: „Anstellung eines Sozialpädagogen an der Schule“</u> (s. Anhang) Dem Antrag wird mit zehn Stimmen zugestimmt, es gibt vier Enthaltungen. Abschließend gab es zu diesem Antrag folgende Beiträge:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Hinweis: die tägliche Anwesenheit d. Sozialpädagog*in schein sinnvoll, um auf Probleme/Konflikte sofort reagieren zu können. - Information: Die pädagogische Konferenz arbeite an einem Konzept, Gewalt an der Schule zu begegnen. - Beobachtung: Die Hemmschwelle der Kinder, Gewalt anzuwenden, sinke. <p>Der Antrag wird zur Bearbeitung an die Pädagogische Konferenz und den Vorstand weitergeleitet.</p>
5. Verschiedenes	<p><u>Verkehrssituation an der BV</u> Es wurde in der SV ein Stimmungsbild der Schüler*innen erhoben. Diese sehen Probleme vor allem in folgenden zwei Bereichen: (1) parkende Autos im Kreisverkehr (2) unübersichtliche Ausfahrt vom Parkplatz Die Idee, dass Schüler*innen die Aufgabe von „Schülerlotsen“ übernehmen, sei schwierig umzusetzen.</p> <p><u>Erste Hilfe Kurs für die Oberstufe</u> Ein Erste-Hilfe Kurs für Schüler*innen soll demnächst angeboten werden. Zurzeit wird noch ermittelt, welcher Zeitpunkt günstig wäre, damit das Kurszertifikat z.B. auch für den Führerscheinerwerb genutzt werden kann.</p> <p><u>Schul-Banner</u> Die aktuellen Banner an der Schule sind mittlerweile etwas verblasst. Einige Schüler*innen haben Ideen entwickelt, diese neu zu gestalten und werden bei der BV-Koordination Umsetzungsmöglichkeiten erfragen.</p>
6. Ausblick	<p><u>nächste SP Sitzungen</u> 07.04.2022, 09.06.2022</p>

7. laufende Anträge und Prozesse	Antrag: Errichtung einer Tischtennisplatte (s.o.)
	Antrag: Transparenz und Beteiligung aller Mitarbeitenden (11.04.2019) <ul style="list-style-type: none"> - ist zur Bearbeitung im Lehrerkollegium - Satzungsänderung wird in der Lehrerkonferenz vorbereitet (nächste Wahl steht in ca. 2 Jahren an) - Ergänzend wird ein Ausschuss gegründet. Mitwirkende sind herzlich willkommen und können sich bei Ilka Nesperke oder dem Leitungsteam des Schulparlaments melden.

Anwesenheit

Delegation von:	Name *	Name Vertreter*
Klasse 1:	Jochen Sievers	Stefanie Gutsch
Klasse 2:	Robert Reinholdt	
Klasse 3:	Felix Stehle	Julia Winkhaus, Martin Heinze
Klasse 4:		
Klasse 5:	Holger Intress	
Klasse 6:	Robert Bundfuß	Jörg Ludemann, Michaela Redecker
Klasse 7:		
Klasse 8:	Sarah Graf	
Klasse 9:	Katja Suerken	
Klasse 10:		
Klasse 11:		
Klasse 12:	Birgit Grenda	
Lehrer-Kollegium Unterstufe:	Stefan Baum	
Lehrer-Kollegium Unterstufe:		
Lehrer-Kollegium Mittelstufe:	Henrike Kühn	
Lehrer-Kollegium Mittelstufe:		
Lehrer-Kollegium Oberstufe:	Niclas Kohl	
Lehrer-Kollegium Oberstufe:	Lisa Schleiden	
Schüler/In Klasse 10:		
Schüler/In Klasse 11:	Sonja Bonhage	
Schüler/In Klasse 12:	Leonie Grenda	
Vorstand:		
Verwaltung/Küche/Hausmeister:		
OGS:		
weitere Eltern:	Alexandra Freund-Kirchhoff	
weitere Lehrer/Innen:		
weitere Schüler/Innen:		
Sonstige Teilnehmer/Innen:		

Anhang



FREIE SCHULE NACH DER PÄDAGOGIK RUDOLF STEINERS

Schulparlamentsantrag

Einzureichen an: schulparlament@blote-vogel.de

“Entscheidung”
(angenommen/abgelehnt)

Thema:	Anstellung eines Sozialpädagogen an der Schule
Datum:	13.09.2021
Antragsteller:	Saskia Mullen (Mutter von Emily Kl.8, Lukas Kl.6, Hannah Kl.5, Jakob Kl.2)
eMail-Adresse:	saskia.mullen@gmail.com
Bereich:	Erstantrag? Ja
Beschreibung des Themas, der möglichen Auswirkung und der Erwartung :	<p>Die Gewalt an unserer Schule hat in vielen Jahrgangsstufen wieder zugenommen und ich beantrage die Einrichtung von Schulsozialarbeit an der Blote Vogel Schule.</p> <p>An der Blote Vogel Schule ist Gewalt immer wieder gegenwärtig: Kinder werden in der Pause geboxt, am Boden liegend getreten, ein "STOP" wird nicht mehr akzeptiert, Fußbälle und Fahrräder werden mutwillig zerstört, selbst Desinfektionsmittel wird in Fahrradhelme gefüllt, um bewusst zu schaden. Ganz zu schweigen von der verbalen Gewalt, die teilweise (leider) zum täglichen Wortschatz gehört.</p> <p>Über die Auswirkungen und späteren Folgen von Mobbing und Gewalt brauche ich hier nicht weiter eingehen, ich denke sie sind jedem bewusst.</p> <p>Ich erwarte, dass unsere Schule ein sicheres Lernumfeld für all unsere Kinder gewährleistet. Bestimmtes Verhalten bedeutet klar gesetzte Konsequenzen an die sich Kinder (und natürlich Eltern) halten müssen.</p> <p>Eine SchulsozialarbeiterIn wäre als Ansprechpartner für alle Schüler und Schülerinnen erreichbar. Jemand, der sich evtl die entsprechenden Kinder aus den Klassen raus nimmt und gezielte Gespräche führt. Jemand, der wenn nötig täglich da ist, die Geschehnisse und Konstellationen in den einzelnen Klassen erkennt, aufgreift und als neutrale Person fachlich und konsequent handelt. In diesem Bereich sehe ich die Möglichkeit, KlassenlehrerInnen zu entlasten, indem sie von der SchulsozialarbeiterIn unterstützt werden und im Team zielführend zusammenarbeiten.</p>
Finanzielle Auswirkungen, ggf. in welcher Höhe:	
Wer sollte an der Entscheidung beteiligt werden?	